

## Workshop im Univiertel Augsburg

28.04.-30.04.17

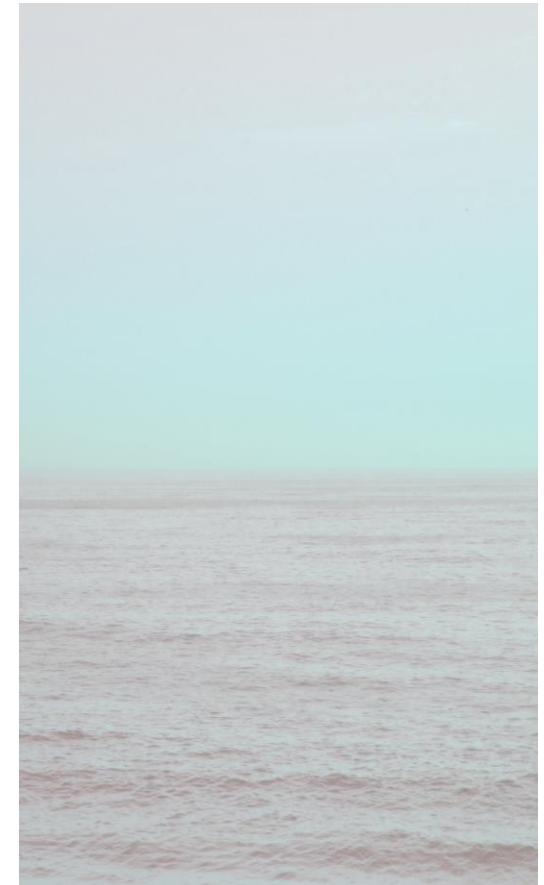
Mediation ist eine inzwischen verbreitete Konfliktbearbeitungsmethode, die eine erfolgreiche Alternative zu Gerichtsprozessen darstellt. Interkulturalität und Geschlecht sind zwei Faktoren, die sowohl Konflikte als auch ihre Lösung beeinflussen können.

Das Ziel des Workshops ist es, erste Kenntnisse der Mediation zu erlangen und gerade im Konfliktfeld Geschlecht und Interkulturalität anwenden zu können.

**Kosmos – Jugendhaus Univiertel**  
Anna-German Weg 1  
86159 Augsburg

# Alternative: Mediation!

Interkulturalität und Gender in alltäglichen  
Konflikten – ein Einführungskurs



"Aus vielen Worten entspringt  
ebensoviel Gelegenheit zum  
Missverständnis."

**William James**  
(1842-1910), amerik. Philosoph

### Wichtige Eckdaten

Beginn: 28.04.2016, 16:00 Uhr  
Ende: 30.04.2016, 14:00 Uhr  
Teilnahmegebühr: 40 €  
(Beinhaltet Snacks, jedoch keine Reisekosten und  
Unterkunft)

Anmeldung bis zum 01.04.2017 unter  
schnupperkursmediation@web.de

### Hinweise zur Anreise

- Der erste Workshoptag findet im Kosmos Jugendhaus statt, die anderen beiden an der Universität Augsburg. Der Raum wird am ersten Veranstaltungstag mitgeteilt.
- Die Veranstaltungsorte sind gut vom Königsplatz über die Tramlinien 2 und 3 erreichbar.
- Kostengünstige Unterkunftsmöglichkeiten bieten sich bspw. im Übernacht-Hostel oder im Projekt Grand Hotel Augsburg ([www.grandhotel-cosmopolis.org](http://www.grandhotel-cosmopolis.org)).

## Veranstaltungsort

### Kosmos - Jugendhaus Univiertel

Anna-German Weg 1  
86159 Augsburg

## Mediation als Alternative

In unserem zweieinhalbtägigen Workshop möchten wir allen Interessierten erste Kenntnisse über diese Art der Konfliktbearbeitung und erste Werkzeuge an die Hand geben.

### Gender und Diversität im Fokus

Dabei gehen wir insbesondere auf die Fragen ein: Wie wirken sich Interkulturalität und Gender auf Konflikte und Konfliktlösungen aus? Wie können sie als Faktoren erkannt und wie kann mit ihnen umgegangen werden? Sind sie „omnirelevant“ oder gibt es Konflikte, in denen sie keine Rolle spielen?

Der Workshop hat zum Ziel, sowohl theoretische als auch praktische Kenntnisse im Bereich Mediation, Interkulturalität und Genderkompetenz zu vermitteln. Dazu werden zu allen drei Themenkomplexen zunächst Grundlagen der Theorie vermittelt und dann in Praxisübungen, z.B. in Rollenspielen, gefestigt.

Am Ende des Workshops werden Teilnahmebestätigungen überreicht.

## Über uns

Durchgeführt wird der Workshop von Studierenden der Konfliktforschung an der Universität Augsburg (MA), die am Augsburger Institut für Mediation, Konfliktmanagement, Ausbildung (IMKA) bzw. der Akademie Perspektivenwechsel in München ausgebildete Mediatorinnen sind. Schwerpunkte der Ausbildung waren dabei Mediation in Wirtschaft und Arbeitswelt, sowie Familienmediation.

Wir helfen gern bei Fragen zum Workshop und bei der Organisation von Unterkunft vor Ort.

Wir freuen uns auf Eure Anmeldung.



Lawreen Masekla



Frauke Gier



Svea Grunwald